

Beauty-Filter: zu schön, um echt zu sein

Aufgaben zum Text

1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an und beantworte dann die Frage.

Im Text geht es darum, dass Beauty-Filter in sozialen Medien ...

- a) noch nicht so gut sind, dass man die Veränderung nicht erkennt.
- b) Fantasie und Kreativität fördern.
- c) Stress auslösen und viele Menschen unglücklich machen.

2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte dann die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

1. Welche Kritikpunkte werden genannt?

- a) Die Bilder, die produziert werden, sehen sehr ähnlich und stereotyp aus.
- b) Der soziale Druck, gefilterte Bilder zu veröffentlichen, ist groß.
- c) Der Vergleich zwischen Wirklichkeit und gefiltertem Bild kann negative psychische Folgen haben.

2. Was sagt die Kunstpädagogin Katja Gunkel?

- a) Der Markt hat Vorteile davon, wenn sich Menschen schlecht fühlen und deswegen Schönheitsprodukte konsumieren.
- b) Sie fordert eine allgemeine Kennzeichnungspflicht für bearbeitete Bilder in sozialen Netzwerken.
- c) Sie empfiehlt, möglichst wenig Zeit in sozialen Medien zu verbringen.

3. Übe die Vokabeln!

Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

1. Schöne Frauen mit vollen Lippen und starke Männer mit Muskeln: Was für veraltete _____!
 2. Immer weniger Menschen veröffentlichen unbearbeitete Fotos von sich, denn es herrscht ein hoher _____.
 3. Viele möchten auch im Alltag das _____ aus den sozialen Medien erfüllen.
 4. Die Gesellschaft hat noch keinen gesunden _____ mit den neuen technischen Möglichkeiten gefunden.
 5. Gerade Jugendliche müssen _____ entwickeln, um sich mit den ständigen Selbstvergleichen nicht zu schaden.
- a) Konformitätsdruck b) Umgang c) Schönheitsideal
d) Resilienz e) Rollenklischees

4. Übe die Ausdrücke mit Präpositionen!

Was passt? Wähl aus.

1. Der ständige Vergleich mit den gefilterten Bildern hat sie _____ (dabei/danach/dazu) gebracht, sich die Nase operieren zu lassen.
2. Wenn alle bearbeitete Fotos von sich veröffentlichen, setzt das auch diejenigen _____ (unter/bei/auf) Druck, die das eigentlich gar nicht wollen.
3. Jugendliche werden _____ (über/auf/an) ein bestimmtes Schönheitsideal hintrainiert.
4. Fachleute warnen _____ (von/vor/auf) den psychischen Folgen von Gesichtsfilttern.
5. Einige Youtuberinnen sehen ihre Aufgabe _____ (dabei/darin/daran), auf die Wirkung von Filttern aufmerksam zu machen.

Autorin: Arwen Dammann